

Organisation

Veranstaltungsort

Ökologisches Bildungszentrum (ÖBZ)
Engschalkinger Straße 166, 81927 München
Telefon (089) 93 94 89-61
E-Mail: oebz@mvhs.de

Anfahrt

U4 bis „Arabellapark“, weiter mit Bus 154/184/189,
oder Tram 16 bis „Cosimabad“, oder 10 Minuten zu
Fuß an der Engschalkinger Straße nach Osten.
Vom S-Bahnhof „Daglfing“ mit dem Bus 189
erreichbar (Haltestelle Memeler Straße)

Termine/Zeit

Infoabend: Dienstag, 18.2.2014, 18.00 bis 20.30 Uhr

Kurs: 11 x dienstags von 10.00 bis 15.00 Uhr, am
11.3., 25.3., 1.4., 8.4., 29.4., 13.5., 27.5., 3.6., 10.6.,
17.6., 24.6.2014; Donnerstag, 5.6.: Ausflug (ganztägig)

Abschlussveranstaltung:

Mittwoch, 9.7.2014, 18.00 bis 21.00 Uhr

Kosten

€ 35.– (für Getränke und Materialkosten)
Zuzüglich Fahrtkosten

Anmeldung

Anmeldung bei der MVHS erforderlich: Kurs-Nr. PZ 105
(Informationsveranstaltung), PZ 110 (Fortbildung),
Telefon (089) 93 94 89-61 oder (089) 72 10 06-26/27
E-Mail: andrea.kelle@mvhs.de
15 Plätze
Einstieg bis zum 25.3.2014 (2. Kurstermin) möglich!

Ansprechpartnerinnen

Andrea Faragó
Telefon (089) 72 10 06-29
E-Mail: andrea.farago@mvhs.de

Dr. Ulrike Wagner
Telefon (089) 93 94 89-61
E-Mail: ulrike.wagner@mvhs.de

Kooperationspartner

Diese Fortbildung der Münchner Volkshochschule steht
unter der Schirmherrschaft von **Hep Monatzeder**,
Bürgermeister der Landeshauptstadt München.

Eine Kooperation von:



Herausgeber: Münchner Volkshochschule GmbH
Kellerstr. 6, 81667 München
Titelmotiv: Marcus Gloger/vzbv
Druck: FIBO Druck- und Verlags-GmbH,
Fichtenstr. 8, 82061 Neuried
V.i.S.d.P.: Dr. Susanne May, Programmdirektorin

Münchner
Volkshochschule

Frühjahr/Sommer
2014

Werden Sie Mobilitätsexpertin/ Mobilitätsexperte

Nachhaltig und klimafreundlich
mobil in allen Lebenslagen



Fortbildung zur Mobilitätsexpertin/ zum Mobilitätsexperten

Mobilität ist ein Stück Lebensqualität – und Voraussetzung für die Teilhabe am öffentlichen Leben, besonders im Alter. In Form von motorisiertem Verkehr ist sie allerdings eine der Hauptverursacherinnen von Lärm, Abgasen und klimaschädlichem Kohlendioxid (CO₂). Mobilität kann aber auch so gestaltet werden, dass sie gut für die eigene Fitness und Gesundheit ist und dem Klima wenig schadet. Daher möchten wir Sie als engagierte/n, umweltbewusste/n Bürger/in zur Mobilitätsexpertin bzw. zum Mobilitätsexperten ausbilden. Die Fortbildung vermittelt in einer Mischung aus theoretischen und praktischen Modulen Wissen und Handlungskompetenzen im Bereich nachhaltiger und klimafreundlicher Mobilität.

Als Mobilitätsexpertin/-experte können Sie Menschen aller Alters- und Fitnessklassen ganz individuell zur klimaverträglichen Mobilität beraten, persönliche Mobilitätsbedürfnisse und -hindernisse erfassen und professionelle Hilfestellung zur klimafreundlichen Nutzung von Verkehrsmitteln geben. Mit der Fortbildung werden Sie befähigt, dieses umfassende Wissen an Interessierte weiterzugeben. So können Sie einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Die Fortbildung schließt mit einem Teilnahmezertifikat ab und findet statt im Rahmen des Projekts „Klimaverträglich mobil 60+“.

Wer kann Mobilitätsexpertin/ Mobilitätsexperte werden?

Alle umweltbewussten und interessierten Bürgerinnen und Bürger jeglichen Alters und Herkunft – mit oder ohne körperliche Einschränkungen.

Wir laden Sie herzlich ein zum Informationsabend:

Dienstag, 18.2.2014, 18.00 bis 20.30 Uhr,
im Ökologischen Bildungszentrum (ÖBZ).

Die Module

1. Mobilität im Lebenslauf

Bedürfnisse und Hindernisse

Mobilität hängt vom Menschen ab! Sie erfahren etwas über die Bedeutung der Mobilität im Alltag. Sie können persönliche Mobilitätsbedürfnisse und -hindernisse erfassen und die daraus resultierende Verkehrsmittelwahl verstehen. Wir entwickeln Ideen, wie klimaverträgliche Mobilität im Lebenslauf unterstützt und gefördert werden kann.

2. Mobilität und Klimawandel

Die Veränderung des eigenen Verhaltens hin zur klimafreundlichen Mobilität ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz. Was Sie in diesem Zusammenhang konkret tun können, erfahren Sie in diesem Modul.

3. Informationszugang nachhaltige Mobilität

Moderne Kommunikationstechniken eröffnen im Bereich der umweltfreundlichen Mobilität neue, praktische Möglichkeiten. In diesem Modul lernen Sie, diese neuen Techniken zu nutzen, um mobil zu bleiben.

4. Praxis nachhaltige Mobilität

Nur was selbst ausprobiert wurde, kann überzeugend vermittelt werden, daher: Theorie und Praxis, kompakt, erlebnis- und anwendungsorientiert vermittelt. Themen sind a) Zu-Fuß-Gehen, b) (Elektro-)Radfahren, c) ÖPNV, d) Autofahren/Car-Sharing und e) Reisen in Theorie und Praxis.

5. Demokratie leben: Partizipationsmöglichkeiten in der lokalen Verkehrspolitik

Wie kann ich den eigenen Bedürfnissen eine Stimme geben? An wen kann ich mich wenden? Diese und viele weitere Fragen bezüglich Partizipation und Mitbestimmung werden in diesem Modul theoretisch und anhand von Praxisbeispielen beantwortet.

6. Kommunikation und Beratung: Expertenwissen richtig vermitteln

Hier erfahren Sie, wie Sie in den verschiedenen Einsatzfeldern im Umweltbildungsbereich mit den richtigen Werkzeugen die von Ihnen gesetzten Themen mit Effekt vermitteln und präsentieren können.

Die Referentinnen und Referenten

- **Hans Becker**, Verkehrspolizeiinspektion München
- **Ruth Berkmüller**, Projekt „Mobilität und Tourismus“, bifa Umweltinstitut
- **Hartmut Binner**, Sprecher AufgeMUCKt
- **Ines Eichmüller**, Regionalkoordinatorin Bayern Projekt „Klimaverträglich mobil 60+“
- **Julia Fröbel**, Mobilität, Green City e. V.
- **Prof. Monika Ganseforth**, Bundesvorstand VCD e. V.
- **Christian Grundmann**, Umweltbildung, Green City e. V.
- **Dr. Christina Hans**, Projekt „Mobilität und Tourismus“, Ludwig-Maximilians-Universität
- **Margaret Kleske**, Diplom-Ergotherapeutin, Algesiologikum
- **Peter Köhl**, Umwelntaxi München, Taxi-Center Ostbahnhof
- **Roland Krack**, Verein für Stadtteilkultur im Münchner Nordosten e. V.
- **Gunda Krauss**, radelnde Rentnerin und Dreiradexpertin
- **Rainer Cohrs**, Münchner Verkehrsgesellschaft mbH
- **Olaf Rau**, Leiter Carsharing, STATTAUTO München
- **Günther Rieger**, Rechtsanwalt, Mieterverein München
- **Arnd Rochell**, Elektrorad-Zentrale
- **Dr. Elfriede Rossori**, Tai Chi/Qigong-Dozentin
- **Roswitha Schalk**, Consulting & Sustainable Development
- **Bernd Sluka**, Landesvorsitzender VCD Bayern e. V.
- **Herbert Topfstädt**, Sicherheitsbeauftragter Seniorenbeirat der LH München
- **Dr. Ulrike Wagner**, Leitung MVHS im ÖBZ
- **Isabella Maria Weiss**, BeWEGungsberatung und Training
- **Christina Wibmer**, Projektleitung Verkehrskonzepte Nationalpark Bayerischer Wald
- **Dr. Martina Wolfinger**, Beratung und Konzeption, Universität der Bundeswehr München